



Anlage 1: Information zur Nutzung von Microsoft Office365 Education ProPlus und zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung der Daten meines Kindes?

Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, Frau Barbara Grotz; Straße: Kattowitzer Str. 52; PLZ/Ort: 51065 Köln; Tel.: 0221-969550; E-Mail-Adresse: JGHG@stadt-koeln.de; Internet-Adresse: <https://herder-koeln.de/>

An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen zum Datenschutz habe?

Fragen zum Datenschutz können Sie an den behördlich bestellten schulischen Datenschutzbeauftragten richten: datenschutz-schulen@stadt-koeln.de, Schulamt für die Stadt Köln, Willy-Brandt-Platz 3, 50679 Köln, Tel: 0221-96953-195
(Bitte keine ausgefüllten Formulare an den Datenschutzbeauftragten schicken!)

Welche personenbezogenen Daten meines Kindes werden verarbeitet?

Anmeldeinformationen, Rechte und Rollen, Zuteilung zu Gruppen, **Geräte- und Nutzungsdaten** (Gerätedaten nur bei BYOD und außerschulischer Nutzung relevant), **Nutzungsdaten von Inhalten, Interaktionen, Suchvorgänge und Befehle, Text-, Eingabe- und Freihanddaten, (Positionsdaten** - vor allem bei BYOD und außerschulischer Nutzung relevant), **Inhalte¹, Lizenzinformationen** (Anzahl Installationen, bei Nutzung von Office 365 Pro Plus)

<https://www.microsoft.com/de-de/licensing/product-licensing/products.aspx>

Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes?

Zur Erstellung der Benutzerkonten werden im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung Name, Vorname, Klassenzugehörigkeit an die Netcologne GmbH übermittelt, welche über einen UCS-Server pseudonymisierte Benutzerkonten erstellt. Für die Anlage des schulischen MS365-Kontos werden der Vor- und Nachname der Schülerin bzw. des Schülers sowie die Klassenzugehörigkeit verwendet, woraus ein Benutzerzugang erstellt wird. Diese Informationen dienen allein der Erstellung des Kontos. Es werden keine weiteren Daten der Benutzerin bzw. des Benutzers verwendet oder an Dritte weitergegeben. Hierbei gilt es zu beachten, dass keine Synchronisation mit OneDrive auf privaten Geräten stattfindet.

Die Kontoeinrichtung dient der Registrierung der Lizenzen im System von Microsoft und ist die zwingende Voraussetzung zur Verwendung von MS365 und der darin enthaltenen Dienste. Dazu übermittelt die Schule den Vornamen und den ersten Buchstaben des Nachnamens des Schülers an die Microsoft Ireland Operations Limited, Carmanhall Road, Sandyford Industrial Estate, Dublin 18, Ireland.

Microsoft Ireland verwendet die übermittelten Daten ausschließlich zu Zwecken der Einrichtung und Verwaltung des MS365-Kontos. Dabei ist ferner zu beachten, dass die Daten des Nutzerprofils von den Administratoren der Schule eingesehen werden können. Falsches Verhalten wie das Löschen von Datensätzen kann also nachvollzogen werden.

Weitere Details zum Thema Datenschutz und Datensicherheit in MS365 finden Sie im Microsoft Trust Center unter <https://www.microsoft.com/de-de/TrustCenter>. Das für die Schülerin oder den Schüler eingerichtete MS365-Konto können Sie über die Schule jederzeit wieder löschen lassen. Bei einer Abmeldung des Schülers wird der Account somit auch gelöscht.

Mit Beginn des Nutzungsvorgangs durch den ersten Login auf www.office.com willigen Sie in die zuvor genannte Verarbeitung der Daten ein.

Zu welchem Zweck sollen die Daten meines Kindes verarbeitet werden?

Personenbezogene Daten der Benutzer des pädagogischen Netzes und von MS365 werden erhoben, um der/dem Benutzer*in die genannten Dienste zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Benutzer zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln sowie entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung und der Vereinbarung mit dem Anbieter nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) und b) DS-GVO und im Hinblick auf technisch bedingte vorübergehende Datenverarbeitungen aufgrund Wahrnehmung berechtigter

¹ Details siehe <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement#mainenterprisedeveloperproductsmodule> (soweit auf Office 365 Education zutreffend)

Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO.

Wie lange werden die Daten meines Kindes gespeichert?

Mit dem Ende der Schulzugehörigkeit erlischt das Anrecht auf die Nutzung von MS365. Entsprechend wird die Zuweisung von MS365 Education-Lizenzen zu Benutzern mit Ende der Schulzugehörigkeit, in der Regel zum Schuljahresende, aufgehoben. Damit verliert die/der Benutzer*in den Zugriff auf Onlinedienste und -daten. Das bedeutet:

- Alle Daten im Zusammenhang mit dem Konto dieses Benutzers werden von Microsoft 30 Tage aufbewahrt. Eine Ausnahme bilden Daten mit gesetzlicher Aufbewahrungspflicht, die entsprechend lange aufbewahrt werden.
- Nach Ablauf der 30-tägigen Frist werden die Daten von Microsoft gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Ausgenommen sind Dokumente, die auf SharePoint Online-Websites gespeichert sind.²
- Benutzer müssen ihre Daten vorher eigenständig sichern.

Betroffenenrechte

- a. Recht auf Auskunft Sie können Auskunft nach Art. 15 DS-GVO über Ihre personenbezogenen Daten verlangen, die wir verarbeiten.
- b. Recht auf Widerspruch: Sie haben ein Recht auf Widerspruch aus besonderen Gründen (siehe unter Punkt II)
- c. Recht auf Berichtigung: Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DS-GVO eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.
- d. Recht auf Löschung: Sie können nach Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- e. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben nach Art. 18 DS-GVO das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- f. Recht auf Beschwerde: Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde eigener Wahl zu beschweren. Hierzu gehört auch die für den Verantwortlichen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, 0211/38424-0, poststelle@ldi.nrw.de.
- g. Recht auf Datenübertragbarkeit Für den Fall, dass die Voraussetzungen des Art. 20 Abs. 1 DS-GVO vorliegen, steht Ihnen das Recht zu, sich Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an Dritte aushändigen zu lassen. Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Protokolldateien sind für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Sie beruhen daher nicht auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder auf einem Vertrag nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO, sondern sind nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO gerechtfertigt. Die Voraussetzungen des Art. 20 Abs. 1 DS-GVO sind demnach insoweit nicht erfüllt.
- h. Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Protokolldateien sind für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich.

² Siehe [Verwalten der Lizenzen und Inhalte von Absolventen in Office 365 Education](#) (11/2018)